

Sport-Thieme® Schwimmleinen-Wagen

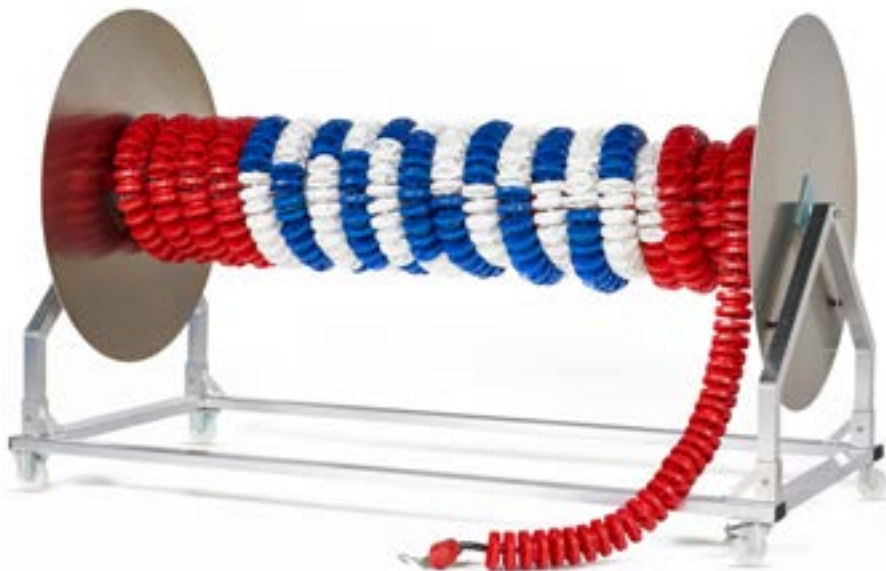
Vielen Dank, dass Sie sich für ein Sport-Thieme Produkt entschieden haben!

Damit Sie viel Freude an diesem Produkt haben und die Sicherheit gewährleistet ist, sollten Sie diese Gebrauchsanleitung vor dem Gebrauch zunächst vollständig durchlesen. Bewahren Sie die Anleitung gut auf. Für Fragen und Wünsche stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Art.-Nr. 114 5700



Art.-Nr. 114 57026



Montageanleitung zu Art.-Nr. 114 5700/5726

1. Lieferumfang:

Bitte prüfen Sie den nachfolgend angegebenen Inhalt auf Vollständigkeit, bevor Sie mit dem Aufbau beginnen.

Inhalt gesamt:

- 1 Grundrahmen
- 2 Rahmen-Seitenteile
- 2 Haspel-Seitenteil, rund
- 1 Haspelrohr
- 1 Zubehörbeutel



Räder zu Art.Nr. 114 5700:



Räder zu Art.Nr. 114 5726:



Inhalt Zubehörbeutel:

- 16 Sechskantschraube M8 x 20 mm, DIN 933
- 6 Sicherungs-Senkschraube mit Innensechskant M8 x 16 mm, DIN 7991
- 1 Kerbstift V2A, DIN 1473, 3 x 20 mm
- 4 Zylinderschraube mit Innensechskant M6 x 70 mm, DIN 912
- 4 Selbstsichernde Hutmutter M6, DIN 986
- 18 Mutter M8, DIN 934
- 32 Federring A8, DIN 127
- 8 Unterlegscheibe Ø 7,4 x 22mm, DIN 9021
- 2 Gewindeöse V2A, M8 x 25mm
- 2 Schraubelement

- 1 Flügelschraube M8 x 16mm
- 1 Winkelhaken aus VA, rund 9mm
- 1 Sechskant-Winkelschraubendreher SW 5, DIN 911
- 4 Verschlusskappe aus Kunststoff 80 x 40 mm
- 2 Zapfenplatte
- 2 Polyamid-Buchse
- 1 Lenkrolle ohne Feststeller
- 1 Lenkrolle mit Feststeller
- 2 Bockrolle
- 1 Montageanleitung

2. Montage Schwimmleinenwagen:

Wir empfehlen die Montage auf einer geeigneten Unterlage vorzunehmen, damit die Profile nicht zerkratzen!
Vorbereitung: Verschlag öffnen und sämtliche Teile gut übersichtlich ausbreiten.

Zur Montage werden folgende Werkzeuge/Hilfsmittel benötigt:

- Handschuhe (zum Schutz vor möglichen Schnittverletzungen an Profilkanten)
- 2 Maul-/Ringschlüssel 13 mm
- 1 Hammer/Gummihammer
- 1 Bohrer Ø 9,5 mm

3. Montage Räder und Verschlusskappen an Grundrahmen:



Den Grundrahmen mit den angeschweißten Eckplatten nach oben zeigend flach auf den Boden legen.

An einer Rahmenseite 2 Stck. Bockrollen (1) und an der gegenüberliegenden Seite 1 Stck.

Lenkrolle (2) sowie 1 Stck. Lenkrolle mit Feststeller (2) auf die angeschweißten Platten stellen.

Die Bohrungen deckungsgleich ausrichten.



Zur Befestigung der Rollen jeweils 4 Stck. Federringe M8, DIN 127 auf 4 Stck. Sechskantschrauben DIN 933, M 8 x 20 mm stecken. Die Sechskantschrauben von der Innenseite des Grundrahmens durch die Bohrungen stecken (ggf. Maul-/Ringschlüssel o.ä. zur Hilfe nehmen).



Dann von der Rahmenaußenseite jeweils 4 Stck. Federringe auf die Schrauben stecken.



Nun 4 Stck Muttern DIN 934, M8 lose aufschrauben. Wenn alle 4 Schrauben montiert sind, die Rolle nochmals ausrichten und alle Schrauben fest anziehen.



Die offenen Enden des Grundrahmens mit 4 Stck. Kunststoffkappen 80x40mm verschließen. Ggf. mit einem Hammer/Gummihammer einschlagen.

4. Zusammenbau der Haspel:

(Die nachfolgende Montage mit 2 Personen durchführen.)



Zur Vorbereitung für die nachfolgende Montage jeweils 2 Stck Mutter M8, DIN 934 auf 2 Stck. Gewindingösen M8 x 25mm bis zum Gewindeende aufschrauben.



Das Haspelrohr waagrecht auf eine geeignete Hilfskonstruktion legen (Böcke/Tisch o.ä., Höhe ca. 600 mm), sodass die Enden überstehen.



Das Haspelrohr, die Seitenteile und die Zapfenplatten wie folgt miteinander verbinden:

- Seitenteil aufrichten und gegen den Flansch des Haspelrohres stellen
- Zapfenplatte von außen an das Seitenteil halten
- alle 3 Teile so ausrichten, dass die 4 Bohrungen deckungsgleich übereinander liegen



Zur Fixierung der Zapfenplatte nun die Gewindingöse von der Haspelrohrseite durch die ungesenkte Bohrung in Haspelrohrflansch (siehe Foto links) und Seitenteil stecken und lose in die Zapfenplatte einschrauben.



Achtung: Vor den folgenden Montageschritten das Haspelrohr auf der Hilfskonstruktion gegen Verrutschen oder Kippen sichern! Von der Haspelrohrseite 3 Stck. Sicherungs-Senkschrauben M8 x 16mm, DIN 7991 durch die gesenkten Bohrungen des Haspelrohrflansches und des Seitenteils in die Zapfenplatte einschrauben und fest anziehen.



Die Gewindingöse soweit einschrauben, dass sie an der Außenseite der Zapfenplatte nicht heraussteht. Dann die Mutter M8 auf der Gewindingöse gegen den Haspelrohrflansch kontern.

Die vorgenannten Montageschritte nun an der gegenüberliegenden Seite des Haspelrohres in gleicher Reihenfolge durchführen.

5. Montage Rahmen-Seitenteil:

Jeweils 1 Stck. Polyamid-Buchse auf die Zapfen an der Zapfenplatte aufstecken. Dann nacheinander beide Rahmen-Seitenteile mit der quadratischen Aufnahme auf die Polyamid-Buchsen schieben. Ein Seitenteil ist mit einer aufgeschweißten Hülse für eine spätere Haspelarretierung ausgestattet. Dies hat jedoch beim Aufstecken der Seitenteile vorerst keine Bedeutung. Jeweils 1 Stck. vormontiertes Schraubelement in das Gewinde an der Zapfenplatte einschrauben und fest anziehen. Die Haspel muss sich dabei noch freigängig drehen können.



6. Montage Haspel mit Seitenteil an Grundrahmen:

(Die nachfolgende Montage mit 2 Personen durchführen.)

Grundrahmen auf die Räder stellen und die unter Pkt. 2-5 montierte Haspelkonstruktion in die Stützen am Grundrahmen vorsichtig einführen. Das Einführen muss an allen 4 Seiten gleichmäßig erfolgen! Ggf. leicht mit einem Gummihammer eintreiben. Je Stützen 1 Stck. Unterlegscheibe DIN 9021, Ø 7,4 x 22 mm auf 1 Stck. Zylinderschraube DIN 912, M6 x 70 mm stecken. Die Schraube von der Außenseite des Seitenteils durch die Bohrungen stecken, von der Innenseite ebenfalls je 1 Stck. Unterlegscheibe DIN 9021, Ø 7,4 x 22 mm, aufstecken, je 1 Stck. Hutmutter DIN 986, M6 aufschrauben und fest anziehen.



7. Montage der Haspelarretierung:

Der Schwimmleinenwagen ist aus Sicherheitsgründen für den Transport und gegen unkontrolliertes Abrollen der Schwimmleine mit einer Haspel-Arretierung ausgestattet.



Auf einem der beiden Haspelträger ist eine Rohrhülse mit Gewinde M8 aufgeschweißt. Durch die Hülse hindurch mit einem Bohrer \varnothing 9,5 mm, Länge mind. 125 mm, eine Bohrung für die Arretierung an einer beliebigen Stelle in das runde Seitenteil bohren.



Den Winkelhaken \varnothing 9 mm von der Außenseite durch die Öffnung der Hülse stecken. Zur Fixierung des Winkelhakens 1 Stck. Flügel-schraube M8 x 16 mm in die Gewindebohrung der Hülse eindrehen.



In die Bohrung des Winkelhakens den Kerbstift 3 x 20 mm mit einem Hammer/Gummihammer eintreiben, sodass er beidseitig gleichmäßig übersteht.



Zur Arretierung die Flügel-schraube lösen, den Winkelhaken in die Bohrung am runden Seitenteil schieben und anschließend die Flügel-schraube fest anziehen.

8. Wartung, Pflege, Sicherheitshinweise:



Kontrollieren Sie regelmäßig den festen Sitz der Schrauben am Schwimmleinenwagen. Prüfen Sie die Komponenten auf eventuelle Beschädigungen und tauschen Sie verschlissene Teile aus.

Achten Sie darauf, dass der Wagen bei der Nutzung auf waagrechttem Untergrund abgestellt wird und der Feststeller der Lenkrolle betätigt ist, um ein Wegrollen zu vermeiden.

Dauerhafter Kontakt mit Wasser kann zu Oberflächenveränderungen des Aluminiums und Beschädigungen von eventuell vorhandenen Komponenten aus anderen Materialien führen.

Zusätze im Wasser von Schwimmbädern können diese Effekte noch verstärken. Wir empfehlen daher, das Produkt nach jeder Benutzung mit klarem Wasser abzuspielen und dann mit einem weichen Tuch vorsichtig trocken zu reiben.

Zur Reinigung der Oberflächen nur Wasser, keinen Alkohol oder aggressive Chemikalien verwenden!

Hinweis: Aufgrund unserer kontinuierlichen Qualitätsprüfung der Produkte können sich technische Änderungen ergeben.